



## Nach Abschlag auf der Streif glänzten Golf-Asse bei der Austrian Alpine Open Night in Kitzbühel

27.05.2026

*Mit zwei Side-Events wurden am Dienstag die Austrian Alpine Open presented by Kitzbühel – Tirol eröffnet! Am Nachmittag schlugen Österreichs Golf-Topstar Sepp Straka, Vorjahressieger Nicolai von Dellingshausen und der Tiroler Lokalmatador Maximilian Steinlechner bei Kaiserwetter vom Starhaus der Streif auf die berühmteste Ski-Abfahrt der Welt ab. Bei einer unterhaltsamen Competition „Nearest to the Mausefalle“ sorgte von Dellingshausen mit 3,01 Metern vor Steinlechner (5,53 m) und Straka (12,33 m) für einen deutschen Erfolg. Der außer Konkurrenz spielende „Vorläufer“ Matthias Schwab zirkelte den Ball sogar bis auf 2,85 Meter an die Fahne.*

Am Abend hatten die Golf-Asse dann bei der Austrian Alpine Open Night im VIP-Club am Golfplatz Kitzbühel-Schwarzsee-Reith ihren nächsten Auftritt. 350 Gäste waren der Einladung von Turnierveranstalter Edwin Weindorfer gefolgt – darunter tummelte sich mit den Olympiasiegern Leonhard Stock, Stephan Eberharter und Felix Gottwald, Super-G-Weltmeisterin Stephanie Venier sowie den deutschen Tennis-Stars Tommy Haas und Philipp Kohlschreiber viel Sportprominenz. Eine schauspielerische Note brachten Bergdoktor Hans Sigl und Mark Keller in den Abend, der auch im Dienst der guten Sache stand.

Eine von Comedian Matze Knop launig moderierte Auktion stand im Zeichen der Franz Beckenbauer Stiftung. Sehr zur Freude der anwesenden Heidi und Joel Beckenbauer kam dabei ein namhafter Betrag zusammen, der im Verlauf der Turnierwoche durch weitere Spendenaktionen noch aufgestockt wird. „Wir wollten ein gesellschaftliches Highlight mit einem Charity-Event verbinden. Das haben wir perfekt umgesetzt. Es war ein rundum gelungener Abend“, erklärte Weindorfer.

Der stets extrem freundlich auftretende Sepp Straka schüttelte bei der Open Night unzählige Hände, stand für sämtliche Selfie-Wünsche zur Verfügung und betonte bei seinem Auftritt auf der Bühne noch einmal, wie sehr er sich auf sein Heimturnier freue. „Dass ich das erste Mal seit acht Jahren wieder in Österreich spiele, ist etwas ganz Besonderes. Es ist etwas Neues für mich, so im Fokus zu stehen wie bei diesem Turnier, aber auch darauf freue ich mich sehr“, sagte Straka.

Alle Informationen zur Destination Kitzbühel finden Sie unter [kitzbuehel.com](https://www.kitzbuehel.com)

Bildrechte © Sascha Feuster